

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	13.09.2023	öffentlich
Bezirksvertretung Mitte	19.10.2023	öffentlich
Bezirksvertretung Brackwede	19.10.2023	öffentlich
Bezirksvertretung Stieghorst	19.10.2023	öffentlich
Bezirksvertretung Schildesche	19.10.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Beratung der Unfallkommission UK 2023-III

Betroffene Produktgruppe

11.02.07 Verkehrsangelegenheiten

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

keine

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

6484/2020-2025

Sachverhalt:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen

Die Sitzung am 13.07.2023 (UK 2023-III) war eine anlassbezogene Unfallkommission (A), in der neu gemeldete Unfallhäufungsstellen analysiert wurden. Der Termin wurde jedoch auch genutzt, um über noch offene Punkte im Beschlusscontrolling (B) der Jahresunfallkommission vom 22.06.2023 zu beraten. Die Beschlüsse aus der Sitzung vom 22.06.2023 (UK 2023-II) sind unter der Drucksachen-Nr. 6484/2020-2025 zu finden.

A. Anlassbezogene Unfallkommission - Beschlüsse über neu gemeldete Unfallhäufungsstellen

Die Direktion Verkehr des Polizeipräsidiums Bielefeld hat vier Kreuzungen gemeldet, deren Unfallbild die Kriterien für eine Unfallhäufungsstelle erreicht haben. Keine der Unfallhäufungsstellen konnten direkt geschlossen werden, sodass alle als aktenkundige Unfallhäufungsstellen weiterverfolgt werden.

Die Anzahl aller Unfallhäufungsstellen im gesamte Stadtgebiet beträgt nach der Sitzung 20. Diese Örtlichkeiten werden spätestens in der Jahresunfallkommission 2024 wieder behandelt werden.

Hinweis: Sofern die Unfallkommission die Erstellung einer konkreten Planung beschließt, wird diese zunächst in den folgenden UK-Sitzungen vorgelegt und abgestimmt. Wenn sie durch die Unfallkommission beschlossen ist, wird im Einzelfall geprüft, ob eine Beteiligung der Politik erforderlich ist.

Es handelt sich nachfolgend jeweils um die wortwörtlichen Beschlüsse aus dem beiliegenden Anlass-Protokoll, dem auch weitere Einzelheiten entnommen werden können.

Brackwede

Brockhagener Str. / Die Unfallkommission beschließt folgende 1-Jahres-Betrachtung
Queller Str. Maßnahmen: (2022)
Haltlinie statt der Wartelinie markieren (auf Queller Straße von Gütersloher Straße kommend).
Grünschnitt zum Freischneiden der Verkehrszeichen und der Sichtdreiecke.

Mitte

Alfred- Bozi-Str./ Die Unfallkommission beschließt folgende 3-Jahres-Betrachtung
Elsa-Brändström- Maßnahmen: Fuß + Rad (2021-
Str./ Notpfortenstr. Markierung der Beidrichtungspfeile unter dem 2023)
Fahrradpiktogramm auf der Radfahrfurt und Einfärben der Furt in Verkehrsrot (Freier Rechtsabbieger über die Elsa-Brändström-Straße).
Beschilderung "Ende Busspur" vorziehen.
Umplanung der Kreuzung weiterverfolgen. Die UK ist bei der Vorplanung zu beteiligen (ca. 1. Quartal 2024).
Die provisorische Lösung in der Notpfortenstraße hat zu einer Reduktion der Unfälle geführt und sollte daher erhalten bleiben.

Eckendorfer Str. / Aufgrund des uneinheitlichen Unfallbildes 3-Jahres-Betrachtung
Am Stadtholz werden zunächst keine weiteren Maßnahmen beschlossen. Die Wirksamkeit der bereits beschlossenen Maßnahmen ist bis zur nächsten Jahresunfallkommission weiter zu beobachten. Fuß + Rad (2021-2023)

Stieghorst

Detmolder Str. / Die Unfallkommission beschließt folgende 3-Jahres-Betrachtung
Oerlinghauser Str. Maßnahmen: Fuß + Rad (2021-2023)
Innenring mit Breitstrich markieren.
Prüfung der Maße in den Einfahrten entsprechend der Richtlinien (Merkblatt für die Anlage von Kreisverkehren). Ergebnisse werden zeitnah per Mail an die UK-Mitglieder geschickt und das weitere Vorgehen abgestimmt.

Thema Sichtdreiecke

Die Unfallkommission möchte allgemein dafür sensibilisieren, dass beim Aufstellen von Werbeanlagen, E-Ladesäulen, Verteilerkästen oder Ähnlichem immer auch auf die Sichtdreiecke zu achten ist. Diese müssen an allen Einmündungen und Zufahrten sowohl auf öffentlichen als auch privaten Verkehrsflächen freigehalten werden.

B. Controlling-Unfallkommission - Beschlüsse über aktenkundige Unfallhäufungsstellen

Ziel des Controllings ist es, die Beschlussumsetzung aktenkundiger Unfallhäufungsstellen (UHS) nachzuhalten und die Wirksamkeit umgesetzter Maßnahmen anhand einer Vorher-Nachher-Untersuchung des Unfallgeschehens zu überprüfen.

In der Sitzung der UK 2023-III wurden nur die zwei aktenkundigen Unfallhäufungsstellen behandelt, bei denen aktueller Beratungsbedarf bestand. Die anderen Unfallhäufungsstellen wurden zuvor bereits in der Jahresunfallkommission UK 2023-II thematisiert. Es konnte keine Unfallhäufungsstellen beseitigt werden.

Es handelt sich nachfolgend jeweils um die wortwörtlichen Beschlüsse aus dem beiliegenden Controlling-Protokoll, dem auch weitere Einzelheiten entnommen werden können.

Brackwede

Queller Str. / Marienfelder Str. / Kupferstr.	<i>Die Unfallkommission beschließt folgende Maßnahmen neu: Die Bordsteine gegen F-Bordsteine austauschen. Kleine Sperrfläche vor die Mittelinsel aus Fahrtrichtung Carl-Severing-Straße aufbringen. Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt.</i>	1-Jahres-Betrachtung (2022)
---	--	--------------------------------

Schildesche

Voltmannstr. / Schloßhofstr.	<i>Eine unfallbegünstigende Wirkung der Innenkreisgestaltung kann weder ausgeschlossen noch bestätigt werden. Die Unfallhäufungsstelle wird daher weiter beobachtet. Die Unfallhäufungsstelle ist nicht beseitigt und wird weiter als solche geführt. Das Unfallgeschehen ist bis zur nächsten UK weiter zu beobachten.</i>	3-Jahres-Betrachtung Fuß + Rad (2020-2022)
---------------------------------	---	---

Beigeordneter

Adamski